


[Gemeindenachrichten](#)
[Infos der Kirchen](#)
[Gesundheitsseite](#)
[Redaktionelles](#)
[Veranstaltungen](#)
[Vereinsnachrichten](#)
[Seite der Vereine](#)
[Preise und Leistungen](#)
[Kontakt](#)
[Archiv](#)
[Links](#)

Dienstag, 03.04.2012

Jubiläumskonzert MG Concordia Menziken



Die Musikgesellschaft Concordia Menziken unter der interimistischen Leitung von André Weingartner.

Auch wenn die vielen Hits, welche die Musikgesellschaft Concordia Menziken bei ihrem Jubiläumskonzert zum Besten gab, einige Jahre auf dem Buckel haben – an Attraktivität haben sie deswegen nichts eingebüsst. Gleiches gilt auch für die Concordia Menziken, die bei ihrem Jahreskonzert das 125-Jahr-Jubiläum feierte.

Abwechslung macht das Leben süß – und ein Jahreskonzert erst richtig unterhaltsam. Der Jubi-Mix jedenfalls schien den Konzertbesuchern im Gemeindesaal zu gefallen. Unter der interimistischen Leitung von André Weingartner wurden musikalische Trouvaillen vergangener Jahre einstudiert.

Moderator Hanspeter Urech präsentierte dem Publikum die Titel und reicherte die interessanten Infos zusätzlich mit Weltgeschichte aus den Entstehungsjahren an. Mit dem Auftaktstück «The Olympic Spirit» sorgten die Musikerinnen und Musiker dafür, dass der Spirit auch aufs Publikum übertragen wurde. Verantwortlich dafür waren unter anderem auch die «Polka Schräg», «Schottisch isch Trumpf», Hazy Osterwalds «Kriminal Tango» oder das fetzige «Udo Jürgens-Medley». Da hatte man nicht nur mit 66 Jahren Spass daran. Selbstverständlich blies die Concordia Menziken den Zuschauern auch den Marsch – mit «Gruss aus Kiel» (Zofinger Marsch) und dem Basler «Wettstein-Marsch». Und Schmiss und Charme gabs mit «New York, New York» oder «Just a Gigolo».

Abgerundet wurde das musikalische Jubiläumsfeuerwerk von den Free Drummers und der Saxophon-Formation Hoovers.

Gefällt mir Senden